

„Fang die Wurst“

Mensch-Hund-Meisterschaft im Wurst-Weitwurf



Worum geht es?

Der Mensch wirft seinem Hund ein Stück Wurst aus möglichst großer Distanz zu. Der Hund, der sich in einem abgegrenzten Areal (so genannte Box) befindet, muss die Wurst unmittelbar in der Luft mit der Schnauze auffangen. Das Wurststück darf vorher nicht den Boden berühren. Bei Erfolg wird die Wurfdistanz gemessen. Sieger ist das Mensch-Hund-Team, das den weitesten Wurf erfolgreich absolviert.

Wie läuft die Veranstaltung ab?

Der Wettbewerb wird zunächst in einer **Qualifikationsrunde** ausgetragen.

Die gemeldeten Teilnehmer erhalten je Team eine festgelegte Anzahl (Bock-)Wurst vom Veranstalter. Es kann zwischen zwei unterschiedlichen (normierten) Größen gewählt werden.

Nach Startfreigabe darf der Werfer (Mensch) sich im markierten Bereich frei gegenüber der Box aufstellen. Mittels einer Markierstange positioniert er den gewünschten Abwurfbereich. Unmittelbar danach hat der Werfer je Wurststück maximal 30 Sekunden Zeit zum Wurf. Bei Zeitüberschreitung, Übertreten oder falls der Hund die Box verlässt, wird der Versuch als ungültig gewertet.

Juroren, die in Höhe der Box platziert sind, zeigen unmittelbar nach dem Wurf mit farbigen Tafeln an, ob dieser gültig ist. Gültig ist der Wurf dann, wenn das Wurststück vom Hund gefangen wird, bevor es den Boden berührt.

Bei Gültigkeit wird die Distanz zwischen äußerer Begrenzung der Box (Bodenmarkierung) und der Abwurfmarkierung gemessen und festgehalten. Für die Qualifikation zur Finalrunde zählt nur der jeweils weiteste gültige Wurf eines Teams.

Qualifiziert für die Finalrunde sind die mindestens drei (oder mehr) Teilnehmer mit den weitesten Würfen der Qualifikationsrunde.

In der Finalrunde werden jedem Team 3 (drei) Wurststücke aus der Auswahl zur Verfügung gestellt. Es startet der Drittplatzierte der Qualifikation. Unabhängig von der Gültigkeit wechselt der Werfer jeweils nach einem Wurf, bis dass jeder 3 (drei) Versuche absolviert hat.

Der Sieger ergibt sich alleine aus dem weitesten Wurf der Finalrunde. Ergebnisse der Vorrunde zählen nicht mit. Gemessen wird in Zentimetern. Bei Gleichstand erfolgt eine Wurfwiederholung im Ko-System (es zählt der nächste weiteste gültige Wurf).

Das Siegerteam der Finalrunde wird als „Fang-die-Wurst-Meister“ feierlich geehrt.